



Bürgerinformationsbroschüre für das Amt Falkenberg-Höhe



Kirche, Foto: M. Liebig

INHALTSVERZEICHNIS

Interview mit dem Amtsdirektor	1
Gestern – Heute – Morgen	2
Zahlen – Daten – Fakten	3
Die Verwaltung als Dienstleister	5
Wohnen und Leben	8
Bildung, Schulen und Kitas	10
Natur und Erholung	16
Veranstaltung	19
Branchenverzeichnis	20



Guthaus Wölsickendorf, Foto: B. Janßen

INTERVIEW MIT DEM AMTSDIREKTOR HOLGER HORNEFFER

Warum fühlen sich Ihrer Ansicht nach Familien in Falkenberg-Höhe besonders wohl?

Unser Amt mit den Gemeinden ist eingebettet in eine reizvolle Landschaft zwischen dem Niederoderbruch und der Barnimer Platte. Die dörflichen Strukturen bieten jedem die Möglichkeit, seine individuellen Lebensziele und Hobbys zu verwirklichen. Die räumliche Nähe zu den größeren Städten Eberswalde, Bernau, Strausberg und Bad Freienwalde bringt die Möglichkeit, Wohnen und Arbeit zu verbinden. Viele Bürger hat es auch aus Berlin aufs Land gezogen. Sie pendeln oft täglich dorthin zur Arbeit. Die relativ kurze Entfernung bringt auch die Möglichkeit, die kulturellen Angebote dort zu nutzen. Aber das ist eigentlich gar nicht mehr notwendig. Wenn Sie es wollen, finden Sie dies in großer Vielfalt auch im näheren Umfeld. Seien Sie einfach neugierig ...

Bildung und Kinderbetreuungsmöglichkeiten sind ein wichtiges Kriterium für Familien. Wie schätzen Sie die Situation im Amt Falkenberg-Höhe ein?

Wir sind da gut aufgestellt. Im Amtsbereich haben wir zwei Grundschulen, in denen unsere jüngeren Schüler ortsnah ihre ersten Schuljahre erleben können. Die weiterführenden Schulen sind dann in Bad Freienwalde oder auch Eberswalde und Wriezen. Unsere beiden Schulen in Heckelberg und Falkenberg sind auf Grund bestehender Kooperationen mit benachbarten Gemeinden aus dem Landkreis Barnim langfristig sicher. Man kann also sagen, bei uns gilt noch: „Kurze Wege für kurze Beine“. Auch für unsere Kleinsten ist gesorgt. Die Eltern haben die Möglichkeit, fünf Kitas in der Nähe ihres Wohnortes anzuwählen. In allen unseren Einrichtungen, egal ob kommunal oder Freier Träger, werden sie liebevoll betreut und entsprechend ihren Neigungen und Interessen gefördert.

Was schätzen Sie persönlich besonders am Amt Falkenberg-Höhe?

Wir sind ein recht kleines Amt. Da ist es noch so, dass Verwaltung, Politik und Bürger sich kennen und zusammenarbeiten. Parteien spielen bei uns bisher keine Rolle. Hier geht es immer noch um die Sache. Wer wenig finanzielle Mittel hat, muss zudem kreativ sein.



Das ist es, was Spaß macht und uns vielleicht von anderen unterscheidet. Als Verwaltung sind wir Dienstleister und das meine ich auch so. Ohne unsere Gemeinden und ohne die Bürger würden wir nicht gebraucht. Aber nicht für jedes Problem gibt es Lösungen. Versuchen muss man es!

Wie sieht die Zukunft des Amtes aus?

Das Land Brandenburg strebt Änderungen in der Verwaltungsebene der Landkreise und der Kommunalverwaltungen an. Die Leistungsstärke soll dabei an Einwohnerzahlen geknüpft werden. Unsere Gemeinden und auch die Amtsverwaltung stellen sich dem und bemühen sich, mit geeigneten Partnern die Bedingungen auszuloten. Leider fehlen derzeit noch wichtige gesetzliche Rahmenbedingungen vom Land. Richtig ist, es wird Veränderungen geben. Wichtig ist uns, für unsere Bürger eine ortsnahe Verwaltung mit direkten Ansprechpartnern zu sichern.

Was erhoffen Sie sich von der Veröffentlichung der Broschüre?

Die Broschüre ist eine Möglichkeit der Information für unsere Bürger, für Gäste und vor allem für diejenigen, die auf der Suche nach einem neuen und schönen Zuhause für sich sind. Alle wichtigen Informationen aus unseren Gemeinden und der Verwaltung sind hier zusammengefasst. Neben dem Internet ist die Broschüre etwas zum Anfassen, zum Mitnehmen und Nachlesen. In dieser Auflage haben wir den Schwerpunkt auf unser Schulen und Kitas gelegt. Die Kinder sind unsere Zukunft. Sie ist also insbesondere auch für unsere Eltern gedacht.



Kirche Falkenberg, Foto: Amt Falkenberger Höhe



Flohmarkt Heckelberg, Foto: R. Alberti



Kinder Brunow, Foto: I. Göttel

Gestern – Heute – Morgen

GESTERN

Das Amt Falkenberg-Höhe gibt es seit dem 21. August 1992. Vier Jahre später konnten sich die Gemeinden über ein gemeinsames Wappen freuen, welches symbolisch den gewachsenen Zusammenhalt noch einmal unterstreicht. Laut der Blasonierung zeigt es „In Grün ein silberner Falke auf einem mit blauem Wellenbalken belegten goldenen Dreieck, links überhöht von einem goldenen Kastanienblatt“.

HEUTE

Heute handelt es sich um familienfreundliche Kommunen. Eltern können hier auf gute Kinderbetreuungsmöglichkeiten zurückgreifen. So stehen fünf Kitas zur Verfügung. Schulkinder besuchen die Grundschule Auf der Höhe Heckelberg in Heckelberg-Brunow oder die Grundschule „Alex Wedding“ in Falkenberg.

Das Amt Falkenberg-Höhe ist ein Ort zum Wohlfühlen, denn die Menschen, die einmal weggezogen sind, kommen gern in ihre Heimat zurück.

MORGEN

Natürlich ist das Amt Falkenberg-Höhe auch in Zukunft bestrebt, seinen Bürgern ein lebens- und liebenswerter Wohnort zu sein. Ob Kinder, Eltern oder Großeltern – jede Generation hat ihre besonderen Bedürfnisse. Diesen will das Amt auf lange Sicht gerecht werden.

ZAHLEN – DATEN – FAKTEN

Gemeinden

- Beiersdorf-Freudenberg
- Falkenberg
- Heckelberg-Brunow
- Höhenland

Ortsteile

- Beiersdorf
- Freudenberg
- Falkenberg / Mark
- Dannenberg / Mark
- Krüge / Gersdorf
- Brunow
- Heckelberg
- Leuenberg
- Steinbeck
- Wölsickendorf-Wollenberg

Gemeindeteile

- Falkenberg / Mark
- Papierfabrik
- Cöthen
- Dannenberg / Mark
- Krummenpfahl
- Torgelow
- Platzfelde

Bundesland:	Brandenburg
Landkreis:	Märkisch-Oderland
Fläche:	173,75 Quadratkilometer
Einwohner:	4.491 (Stand: 31.12.2015)
Bevölkerungsdichte:	26 Einwohner je Quadratkilometer



Gamensee, Foto: Naturwacht Leuenberg

Harald Lietz Industriebedarf

Wälzlager - Gehäuselager
 Gelenklager - Gleitlager
 Keilriemen - Zahnriemen
 Rollenketten - Kettenräder
 Kupplungen - Spannsätze
 Lineartechnik - Kugelgewinde
 Hydraulikmanschetten
 (sowie WDR & O-Ringe)



Büro: 033451 / 555 05 • Fax: 033451 / 555 06 • Mobil: 0162 / 25 81 000
 E-Mail: info@lietz-industriebedarf.de • Internet: www.lietz-industriebedarf.de

Adresse: Freudenberger Straße 5a • 16259 Heckelberg-Brunow

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 08:00 – 17:00 Uhr
 Außerhalb der Geschäftszeiten telefonisch unter 0162 / 25 81 000



Foto: Heimatverein Falkenberg

DIE VERWALTUNG ALS DIENSTLEISTER

Die Verwaltung des Amtes Falkenberg-Höhe fungiert als kompetenter Dienstleister, wenn es um die Anliegen der Bürger geht. Wer eine Auskunft benötigt, kann sich vertrauensvoll an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Amtsverwaltung wenden.

AMTSVERWALTUNG

Amt Falkenberg-Höhe

Karl-Marx-Straße 2
16259 Falkenberg
Ortsteil Falkenberg / Mark
Telefon: 033458 64610
Fax: 033458 64624
E-Mail: info@amt-fahoe.de

Sprechzeiten:

Amtsverwaltung

Dienstag: 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Bürgerservice

Telefon: 033458 64630
Montag: 09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag:

**Nur in der Außenstelle im OT Heckelberg
in 16259 Heckelberg-Brunow**

Gartenstraße 4

Telefon: 033451 4601
09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

IHRE ANSPRECHPARTNER

Amtsleiter

Leiter der Amtsverwaltung und Dienstvorgesetzter

Herr Horneffer

Telefon: 033458 64619

Fax: 033458 64624

E-Mail: Holger.Horneffer@amt-fahoe.de

Sekretariat

In Sachen Posteingang/Postausgang, Terminkoordinierung Amtsdirektor, Sitzungsdienst gibt Ihnen Frau Schimpf gerne Auskunft unter

Telefon: 033458 64610

Fax: 033458 646410

E-Mail: Katrin.Schimpf@amt-fahoe.de oder info@amt-fahoe.de

Einwohnermeldewesen / Standesamt

In Sachen An-, Ab- und Ummeldungen, Beglaubigungen, Ehefähigkeitszeugnis, Eheschließungen, Führungszeugnisse, Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Sterbeurkunde, Pässe, Personalausweise, Vaterschaftsanerkennungen, Erklärungen zur Namensführung, Sterbefälle, Wahlscheine, Wählerverzeichnisse geben Ihnen Frau Wopus und Frau Smolinski gerne Auskunft unter

Telefon: 033458 64613

Fax: 033458 646413

E-Mail: Simona.Wopus@amt-fahoe.de
Dajana.Smolinski@amt-fahoe.de

Friedhofswesen

In Sachen Vergabe von Grabstellen / Bewirtschaftung Friedhöfe / Friedhofsgebühren gibt Ihnen Frau Bukow gerne Auskunft unter

Telefon: 033458 64620

Fax: 033458 646417

E-Mail: Martina.Bukow@amt-fahoe.de

Ordnungswesen

In Sachen Allgemeine Bußgeldangelegenheiten, Ordnungswidrigkeiten, Veranstaltungen, Straßenreinigung, Winterdienst, ruhender Verkehr, Sondernutzungserlaubnisse, Jagd und Fischereiwesen / Wildschäden, Hausnummernvergabe geben Ihnen Frau Bukow und Frau

Buchholz gerne Auskunft unter

Telefon: 033458 64620 (Frau Bukow)

Telefon: 033458 64620 (Frau Buchholz)

Fax: 033458 646417

E-Mail: Martina.Bukow@amt-fahoe.de

E-Mail: Sabine.Buchholz@amt-fahoe.de

Nachbarschaftsstreitigkeiten (Schiedsstelle)

In Sachen Nachbarschaftsstreitigkeiten (Schiedsstelle) gibt Ihnen Frau Smolinski gerne Auskunft unter

Telefon: 033458 64613

Fax: 033458 646413

E-Mail: Dajana.Smolinski@amt-fahoe.de

Archiv

In Sachen Archiv gibt Ihnen Frau Buchholz gerne Auskunft unter

Telefon: 033458 64620

Fax: 033458 646417

E-Mail: Sabine.Buchholz@amt-fahoe.de

Bauamt

In Sachen Anliegerbeiträge, Bauanträge, Bebauungspläne, Flächennutzungsplan, Straßenbau gibt Ihnen Frau Miersch gerne Auskunft unter

Telefon: 033458 64612

Fax: 033458 646412

E-Mail: Katrin.Miersch@amt-fahoe.de

Straßenbau

In Sachen Straßenbau und gemeindlichen Bauvorhaben gibt Ihnen Herr Janßen gerne Auskunft unter

Telefon: 033458 64614

Fax: 033458 646414

E-Mail: Bernhard.Janssen@amt-fahoe.de

Straßenbeleuchtung

In Sachen Straßenbeleuchtung gibt Ihnen Herr Bartels gerne Auskunft unter

Telefon: 033458 64617

Fax: 033458 64624

E-Mail: Thomas.Bartels@amt-fahoe.de



Foto: Heimatverein Falkenberg

Feuerwehr / Brandschutz / IT

In Sachen Feuerwehr und Brandschutz sowie IT gibt Ihnen Herr Pfannenschmidt gerne Auskunft unter

Telefon: 033458 64623

Fax: 033458 646423

E-Mail: Heiko.Pfannenschmidt@amt-fahoe.de

Kitas / Schulen / Steuern

In Sachen Kindertagesstätten, Schule, Satzungen (Hundesteuer / Zweitwohnsteuer) gibt Ihnen Frau Matz gerne Auskunft unter

Telefon: 033458 64616

Fax: 033458 646416

E-Mail: Jessica.Matz@amt-fahoe.de

Ordnung / Soziales / Personal

In Sachen Zentrale Verwaltung, Ordnung und Soziales, Allgemeine Beschaffung, Fundbüro, kulturelle Angelegenheiten, öffentliche Einrichtungen, Satzungen, Verordnungen und Genehmigungen, Verfassungsorgane, Wahlscheine, Wahlverzeichnisse gibt Ihnen Frau Alberti gerne Auskunft unter

Telefon: 033458 64611

Fax: 033458 646411

E-Mail: Roswitha.Alberti@amt-fahoe.de



Feuerwehr, Foto: Hr. R. Müller

Gewerbe

In Sachen Gewerbean-, -ab- und -ummeldungen, Reisegewerbe, Gewerbeauskünfte, Gaststättenwesen und Erlaubnisse geben Ihnen Frau Smolinski und Frau Wopus gerne Auskunft unter

Telefon: 033458 6413

Fax: 033458 646413

E-Mail: Dajana.Smolinski@amt-fahoe.de

E-Mail: Simona.Wopus@amt-fahoe.de

Sitzungsdienst / Kultur / Bürger- und Ratsinformationssystem

In Sachen Bürger- und Ratsinformationssystem, Sitzungsdienst, Amtsblatt, kulturelle Veranstaltung u. a. Dorffeste gibt Ihnen Frau Gollung gerne Auskunft unter

Telefon: 033458 64629

Fax: 033458 646429

E-Mail: Susanne.Gollung@amt-fahoe.de

Kämmerei

In Sachen Entlastung nach Rechnungsprüfung, Haushaltsjahresrechnung, Haushaltsplanung, Haushaltssatzungen und Verordnungen, Statistik gibt Ihnen Frau Richter gerne Auskunft unter

Telefon: 033458 64622

Fax: 033458 646422

E-Mail: Karin.Richter@amt-fahoe.de

Vollstreckung

In Sachen Vollstreckung gibt Ihnen Herr Sy gerne Auskunft unter

Telefon: 033458 64627

Fax: 033458 646427

E-Mail: sy-vollstreckung@amt-fahoe.de

Liegenschaften / Steuern

In Sachen Allgemeines Grundvermögen, Erbbaurechte, Grundstücksangelegenheiten, Satzungen für Wasser- und Bodenverband, Steuern und Abgaben gibt Ihnen Frau Heinze gerne Auskunft unter:

Telefon: 033458 64628

Fax: 033458 646428

E-Mail: Katrin.Heinze@amt-fahoe.de

Steuern / Lohn- und Gehaltsabrechnung

In Sachen Allgemeines Grundvermögen, Bestandsnachweise/ Inventuren, Lohn- und Gehaltsabrechnung gibt Ihnen Frau Lehmann gerne Auskunft unter

Telefon: 033458 64615

Fax: 033458 646415

E-Mail: Jane.Lehmann@amt-fahoe.de

Gemeindeobjekte / Versicherungen

In Sachen Gemeindeobjekte und Versicherungen gibt Ihnen Frau Sereda gerne Auskunft unter

Telefon: 033458 64625

Fax: 033458 646425

E-Mail: Renate.Sereda@amt-fahoe.de

WIR BERATEN SIE GERN



Katja Neiser

RECHTSANWÄLTIN

Sozialrecht
z.B. Pflege
Sozialhilfe

Arbeitsrecht
Mietrecht
Steuerrecht

Email: info@kanzlei-neiser.de
Telefon (03344) 33 46 43



Liana Polster
RECHTSANWÄLTIN

Familienrecht
Erbrecht
Verkehrsunfallrecht

Email: info@polster-ra.de
Telefon (03344) 33 46 41

Bürogemeinschaft
Uchtenhagenstraße 26 · 16259 Bad Freienwalde
Fax: 03344/ 33 46 42



Foto: Naturwacht Leuenberg

INFRASTRUKTUR

Das Amt Falkenberg-Höhe verfügt über eine gute soziale Infrastruktur. Familien mit Kindern profitieren von vier Kindertagesstätten und einem Naturkindergarten. Schulkinder besuchen eine der beiden Grundschulen. Darüber hinaus sind zwei Allgemeinmediziner und zwei Zahnärztinnen im Amt vertreten. Somit ist auch die medizinische Versorgung gewährleistet.

VERKEHRSANBINDUNG

Das Amt liegt im Westen des Landkreises Märkisch-Oderland in Brandenburg und grenzt im Norden an die Ämter Biesenthal-Barnim und Britz-Chorin-Oderberg, im Osten an die Stadt Bad Freienwalde, im Südosten an die amtsfreie Stadt Wriezen, im Süden an das Amt Barnim-Oderbruch, im Südwesten an die amtsfreie Stadt Werneuchen und im Westen wiederum an das Amt Biesenthal-Barnim.

Wer im Amt Falkenberg-Höhe wohnt, muss auf großstädtisches Flair nicht verzichten. Berlin ist über die Bundesstraße 158 in nur etwas mehr als einer Stunde zu erreichen. Sehenswert ist ebenfalls das Umland mit Bad Freienwalde, welches in rund zehn Minuten mit dem Auto zu erreichen ist. Außerdem lohnt sich ein Abstecher nach Eberswalde, das in rund einer halben Stunde mit dem Pkw zu erreichen ist. Wer auf das Auto verzichten möchte, kann auch die Bahn nutzen. Ein Haltepunkt befindet sich in Falkenberg/Mark.

AEBI
AS-Motor
E-ZGO / Cushman
ECHO Motorgeräte
Fiedler
GreenMech
Iseki / MEGA
Piaggio
Posch
Ransomes / Jacobsen
SABO
Schell Grüntechnik
Shibaura
Stihl / Viking
Tielbürger
WAVE Weed Control

NEITZEL GmbH
Kommunal- und Gartengeräte

Anita Neitzel
Geschäftsführerin

16259 Leuenberg
Berliner Straße 5b
firma.neitzel@t-online.de
Tel. 033 451 / 6105
Fax 033 451 / 60300
Funk 0173 / 950 83 39

STRASSEN:

B158

Aus Richtung Berlin über Höhenland (Leuenberg, Steinbeck) und Platzfelde nach Bad Freienwalde

B167

Aus Richtung Eberswalde über Falkenberg/Mark nach Bad Freienwalde und Wriezen, Anbindung an die L29 in Hohenfinow über Neugersdorf, Gersdorf, Krüge, Heckelberg-Brunow, Beerbaum und Grätze in Richtung Biesenthal

B168

Von Eberswalde über Trampe-Breydin und Heckelberg-Brunow, kreuzt weiter in Richtung Tiefensee die L236

STETS ZU IHREN DIENSTEN

M. Smolinski

Kommunal- und Pflasterbau

- Pflasterarbeiten
- Entwässerungen
- Carports und Holzbauten
- Flächen- u. Wegebefestigungen
- Maurer-, Putz- und Fundamentarbeiten



Gartenstraße 5 - 16259 Bad Freienwalde

Tel.: 03344/5438 - Fax: 03344/334904 - Funk: 0171/6928074



Garten- und
Landschaftsbau

Jens
Kosemund



Cöthener Weg 4 • 16259 Falkenberg ☎ 033458/64546
jenskosemund@web.de • www.kosemund-galabau.de

- Holz- und Zaunarbeiten aus Robinie
- Carportbau • Pflasterarbeiten • Regenentwässerung
- Grünanlagen • Entrümpelung

WOHNRAUM IM AMT FALKENBERG-HÖHE

Durch seine gute Anbindung ist das Amt Falkenberg-Höhe für Neuankömmlinge sehr reizvoll. Wer sich hier niederlassen möchte, findet neben interessanten Immobilien kostengünstige Grundstücke vor. Menschen, die es ruhig mögen und auf ein landschaftlich schönes Umland Wert legen, sind im Amt Falkenberg-Höhe an der richtigen Adresse. Neubürger sind immer herzlich willkommen.



Außenstelle Amt, Foto: Am Falkenberg-Höhe



Ihr Makler für Versicherungen
Bernhard Coerd

Ringstraße 12 in 16259 Beiersdorf
Tel.: 033451.179838 o. 0173.6428986
info@makler-coerd.de
www.makler-coerd.de

✓ unabhängig

✓ kompetent

✓ fair



HAUSVERWALTUNG
ZELLERER

Hausverwaltung Zellerer · Gartenallee 18 · 16259 Falkenberg
Tel: 033458/30453 · Fax: 033458/30453 · Funk: 0175/84 23 827
hvw.zellerer@aol.de

Die Hausverwaltung besteht seit 2006 und vermietet Wohnräume im Landkreis Märkisch-Oderland, Landkreis Barnim und Landkreis Oder-Spree.



Foto: M. Liebig

KITA „BIENE MAJA“

Die Kita „Biene Maja“ liegt in einer ländlichen, idyllischen Umgebung. So befindet sich die Einrichtung an einem der zwei vorhandenen Dorfteiche im Dorfzentrum von Heckelberg. Der Teich bietet den Kindern zu allen Jahreszeiten interessante Beobachtungsmöglichkeiten direkt vom Fenster aus. Ebenso laden Wald und Feld in der direkten Umgebung zum Erkundungsspaziergang ein.

Träger ist das Deutsche Rote Kreuz. Im Team sind drei staatlich anerkannte Erzieherinnen. Insgesamt kann die Kita 40 Kinder aufnehmen.

Die Kita sieht sich als eine familienunterstützende Einrichtung, in der jedes Kind als Individuum wahrgenommen wird. Dies wird beispielsweise bereits bei der Eingewöhnungszeit berücksichtigt. Allgemein konzentrieren sich die Erzieher in ihrer Arbeit auf die folgenden Bildungsbereiche: Mathematik und Naturwissenschaften, soziales Leben, Sprache, Kommunikation und Schriftkultur, Darstellen und Gestalten, Musik, Körper, Bewegung und Gesundheit. Daneben hat die Sprachstandsanalyse einen hohen Stellenwert. Die Kita wird regelmäßig von einer Mitarbeiterin der Frühförderung aus Bad Freienwalde besucht.

Die Kinder können sich in der Kita „Biene Maja“ frei entfalten. Neben dem Freispiel, bei dem die Kinder ihre Neugier, Offenheit, Kreativität, Sprache, Bewegungsfähigkeiten und soziale Kompetenzen entwickeln können, steht auch Projektarbeit auf dem Plan. So lernen die Kinder während diesen Projekten beispielsweise die Länder der Erde und Berufe kennen. Ein besonderer Punkt ist, die Kinder auf gesunde Ernährung aufmerksam zu machen. In der Kita „Biene Maja“ werden vielfältige Obst- und Gemüsemahlzeiten, die die Kinder teilweise selbst zubereiten, angeboten. Austoben können sich die Kinder jeden Donnerstag in der hiesigen Turnhalle beim gemeinsamen Sport. Die größeren Kinder besuchen zweimal in der Woche die Vorschule. Regelmäßig miteinbezogen werden die Eltern. So werden regelmäßig Elterngespräche und in den Altersgruppen entsprechende Elternabende durchgeführt. Ein gutes Verhältnis besteht auch zur Schule, zur Kirche, zur Feuerwehr und anderen Institutionen.

Auf einen Blick:

Kita „Biene Maja“

Eberswalder Straße 37

16259 Heckelberg-Brunow

Telefon: 033451 224

E-Mail: bienemaja@drk-mol-ost.de

KITA „FALKENBERGER SPATZENNEST“

Die Kindertagesstätte „Falkenberger Spatzennest“ wurde im April 1998 bezogen und befindet sich auf dem Gelände der Grundschule. Träger ist die Gemeinde Falkenberg. Die Einrichtung liegt direkt am Wald und ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Eltern haben die Möglichkeit, eine Eingewöhnungszeit von 14 Tagen vor Beginn des regulären Betreuungsvertrages in Anspruch zu nehmen. In dieser Zeit werden Gespräche mit den Eltern zu Besonderheiten und Gewohnheiten ihrer Kinder geführt. Die Eingewöhnungszeit wird individuell jedem einzelnen Kind angepasst. Ein typischer Tag im „Falkenberger Spatzennest“ sieht so aus. Ab 06.00 Uhr beginnt der Frühdienst. Die ersten Kinder kommen und werden durch den Erzieher begrüßt. Bis zum Frühstück können die Kinder spielen oder sich in den Bildungsecken ausprobieren. Zwischen 07.30 und 08.30 Uhr gibt es Frühstück. Danach haben die Kinder die Möglichkeit zum Spielen und/oder ihren Selbstbildungsprozessen nachzukommen. Daneben bieten die Erzieher verschiedene Lernangebote an und die Kinder können sich im Freien aufhalten. So können sie sich auf dem Spielplatz austoben, es werden Waldspaziergänge unternommen.

Ab 11.00 Uhr gibt es Mittagessen. Danach werden die Kinder auf die Mittagsruhe mit Zahnpflege, ruhigen Spielen, Geschichten und Rätseln vorbereitet. Die Mittagsruhe findet zwischen 12.00 und 14.00 Uhr statt. Ab 14.15 Uhr gibt es dann ein gemütliches Vesper, danach je nach Wetterlage Aufenthalt im Freien. Die Kinder können dann nach Herzenslust spielen bis sie nach und nach abgeholt werden. Neben der alltäglichen Routine gibt es auch regelmäßig Projektarbeit und tägliche Lernangebote. Spaziergänge und Ausflüge werden ebenfalls unternommen. Vorschulkinder werden in

kleinen Gruppen auf die Grundschule vorbereitet. Zudem werden die Kinder im Umgang mit Medien geschult. Zu den speziellen Angeboten der Kita gehören Sprachförderung, Sport am Nachmittag, Hausaufgabenbetreuung und Frühförderung. Natürlich spielt auch die Arbeit mit den Eltern eine wichtige Rolle. So finden regelmäßig Elternabende statt und es gibt einen Kita-Ausschuss. Die Eltern werden außerdem über die Entwicklung ihres Kindes informiert und werden in Projekten sowie Festen eingebunden.

Auf einen Blick:

Kita „Falkenberger Spatzennest“

Ernst-Thälmann-Straße 18b

16259 Falkenberg

Telefon: 033458 30763

E-Mail: falkenbergerspatzennest@web.de

KITA „KRUGER SPATZEN“

Die bereits 1958 errichtete Kindertagesstätte befindet sich im Ortskern von Krüge. Umgeben von einem großen Garten mit vielen verschiedenen Gehölzen, die zum Verweilen einladen, steht die Einrichtung. Der nahe gelegene Wald, die verschiedenen Feld- und Wiesenwege, der große Sportplatz sowie der ausgelagerte Sportraum im Kulturhaus sind sehr leicht zu erreichen. Die Bushaltestelle für die ankommenden Schulkinder befindet sich direkt neben der Kita. Die Kita hat ganzjährig geöffnet, Schließzeiten nur an Brückentagen und zwischen den Jahren.

Die Kapazität der Kita umfasst 37 Kinder, die Gruppen sind altersgemischt. Einen besonderen Stellenwert hat, bei Berücksichtigung aller Bildungsbereiche der elementaren Bildung, die Musik. Die Kinder haben die Möglichkeit, im Chor der „Kruger Spatzen“ musikalisch tätig zu sein. Somit trägt die Einrichtung das Gütesiegel des Deutschen Chorverbandes „Felix“ und es sind zwei von der GEMA geschützte CD's aufgenommen worden. Eine wichtige Rolle spielt auch das Sprachförderprogramm „Handlung und Sprache“ sowie entwicklungsförderliche Elemente nach „Marte Meo“ – aus eigener Kraft, die täglich ihren Platz finden. Gesunde Ernährung



Falkenberger Spätzennest, Foto: U. Wieland



Kita „Kruger Spatzen“ Heckelberg, Foto: R. Alberti



Falkenberger Spätzennest, Foto: U. Wieland

im Zusammenhang mit täglicher Bewegung an der frischen Luft, bei jedem Wetter, hat 14-tägig seinen Höhepunkt in einem Waldtag. Einen festen Platz haben der Sporttag und die Teilnahme am Gesundheitsprojekt „Jolinchen“. Den Erziehern ist es wichtig, dass die Eltern ein regelmäßiges Feedback über den Entwicklungsstand ihres Kindes erhalten. Durch das Einladen von Experten, wie zum Beispiel Gesundheits- und Sprachexperten, werden Eltern Weiterbildungsmöglichkeiten in die Hand gegeben. Dabei ist der Austausch über Erziehungsziele und -methoden entscheidend.

REDEN SIE MIT UNS, ES IST FASST ALLES MÖGLICH!

Auf einen Blick:
Kita „Kruger Spatzen“
Apfelallee 14
16259 Falkenberg
Telefon: 033451 341
E-Mail: inesfalkkrugerspatzen@online.de

KITA „RAPPELKISTE“

Der Kindergarten wurde in den 60er Jahren erbaut, 1997 bis 1999 um- und ausgebaut. Seit 2002 ist er in Trägerschaft des Deutschen Roten Kreuzes. Aufgenommen werden Kinder von null bis zwölf Jahren. Dabei werden die Kinder in altersgemischten Gruppen betreut. Insgesamt können rund 40 Kinder aufgenommen werden. Die erste Gruppe besuchen die Kinder im Alter von null bis drei Jahren, die zweite Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren und in die dritte gehen Kinder im Grundschulalter zwischen sechs und zwölf Jahren. Die Kita liegt in der Ortsmitte von Freudenberg, einem Ortsteil der Gemeinde Beiersdorf-Freudenberg und ist ungefähr gleich weit entfernt von Bad Freienwalde, Eberswalde, Strausberg und Bernau. Freudenberg ist ländlich geprägt; die Kita liegt sehr ruhig am Feldrand, der zum Freudenberger Wald übergeht. Die Kita besuchen Kinder aus den Orten Beiersdorf, Freudenberg, Leuenberg, Steinbeck und Werneuchen. Die Kita ist ausgestattet mit zwei Gruppenräumen mit angrenzendem Sportraum. Die offene Küche ist gekoppelt mit dem Flur, wo sich die Garderoben befinden. Toiletten für Jungen und Mädchen befinden sich im Waschaum mit Dusche. Der großzügig

gestaltete Spielplatz schließt sich unmittelbar an die Kita an. Dieser verfügt über zwei große Kletterkombinationen, eine Viererwippe, eine Doppelschaukel, einen Balancierbalken, eine Torwand, diverse Federtiere, ein Holzspielschiff, einen großflächigen Sandkasten und viel grüne Wiese. Das Gartenhaus wurde zur Holzwerkstatt ausgebaut. In der Kita wird besonderen Wert auf die musikalische Bildung gelegt. Hier wird jeden Tag gesungen und musiziert – wiederholt erhielt die Kita den „Felix“ als Preis des Deutschen Chorverbands. Das regelmäßige Kinder-Yoga hilft, den eigenen Körper kennen zu lernen und Stress abzubauen. Zudem wird in der Kita gesunde Ernährung großgeschrieben: Weniger Fett, Zucker, Fleisch und Wurst, dafür mehr Obst und Gemüse, Selbstgekochtes und auch Vegetarisches. Weitere Schwerpunkte sind die Bereiche Körper, Bewegung und Gesundheit, Sprache, Kommunikation und Schriftkultur, Englisch für Vorschüler, naturwissenschaftliche Bildung sowie Darstellung und Gestalten. Darüber kommt regelmäßig auch Projektarbeit zum Tragen.

Auf einen Blick:

DRK-Kita „Rappelkiste“

Dorfstraße 9

16259 Beiersdorf – Freudenberg

Telefon: 033451 6242

E-Mail: rappelkiste@drk-mol-ost.de

NATURKINDERGARTEN UND HORT „EICHHÖRNCHEN“

Der Kindergarten befindet sich in der Gemeinde Höhenland, im Ortsteil Leuenberg. Leuenberg liegt landschaftlich sehr schön eingerahmt im Naturschutzgebiet Gamengrund. Wiesen, Wald, Felder und der Lange See sind mit den Kindern gut zu Fuß zu erreichen. Der Aufenthalt im Freien (Wald und Flur) ermöglicht aus pädagogischer Sicht für die gesamte kindliche Entwicklung förderliche Erfahrungen und Erlebnisse, die in vergleichbarer Form und Vielfalt kaum in künstlichen Funktions- und Bewegungsräumen gemacht werden können. Rennen, Springen, Klettern, Laufen, Balancieren – im Freien gibt es immer neue Möglichkeiten sich auszuprobieren und Freiräume für selbstbestimmtes Spiel und Handeln zu entdecken. Kommunikative Fähigkeiten, soziale Kompetenz und die Sprachentwicklung werden gefördert und positiv beeinflusst.

Projekte zu spezifischen Themen wie Koch-Angebote, der Wald-Tag oder der Nutzgarten runden die Arbeit im Naturkindergarten ab. Im Jahr 2003 wurde der Förderverein „Naturkindergarten Eichhörnchen e. V.“ gegründet, um nach der Schließung der gemeindlichen Kindertagesstätte einen eigenen gleichnamigen Kindergarten in freier Trägerschaft führen zu können. Die Trägerschaft ist im Jahr 2014 an die Stiftung SPI übertragen worden. Ziel ist es, allen betreuten Kindern einen Ort des Vertrauens und der Geborgenheit zu geben. Einen Ort, an dem sie sich wohl und aufgehoben fühlen. Lernen und sinnvolle Freizeitgestaltung sind ein unerlässlicher Faktor in der Betreuung von Kindern, um ihnen alle Möglichkeiten zur Entfaltung und Entwicklung zu geben. Gruppenfähigkeit und soziales Empfinden wird den Kindern helfen, ihren Weg zum Erwachsenwerden sicherer zu gehen und ein gesundes Selbstbewusstsein zu entwickeln.

Die Einrichtung verfügt über eine Kapazität von 50 Kindern, die im Alter von 0 Jahren bis zum Schuleintritt im Kita-Bereich und im Alter von 6 bis 12 Jahren im Hort-Bereich betreut werden. Derzeit werden die Kinder in der Zeit von 06.00 bis 17.00 Uhr betreut. Die Räume und deren Ausstattungen stimulieren das eigenaktive und kreative Tun der Jungen und Mädchen und unterstützen sie in ihren Bildungsprozessen. Das Außengelände wurde unter Einbeziehung der vier Elemente angelegt: Feuer (Feuerstelle auf zentralem Festplatz), Wasser (mit Matsch-Anlage, Feuchtbiotop, Vogeltränke), Luft (mit Wind-Tor, Windspielen, Schaukeln, Aussichtsturm) und Erde (mit Sandkasten, Erdgrube, Rasenfläche). Dem Konzept

Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung

LVM-Versicherungsagentur

Monika Prütz

Königstraße 11

16259 Bad Freienwalde (Oder)

Telefon (03344) 319 63

info@pruetz.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG



Kita „Eichhörnchen“, Foto: M. Stiftung SPI

Naturkindergarten folgend wurden darüber hinaus Insektenhotel, Hochbeet, Kräuterschnecke, Blumen- und Wildkräuterhügel sowie ein Nutzgarten angelegt. Ausflüge zum Bio-Bauern und in die Agrargenossenschaft komplettieren das Angebot.

Auf einen Blick:
 Naturkindergarten und Hort „Eichhörnchen“
 Berliner Straße 26
 16259 Höhenland
 Telefon: 033451 55908
 E-Mail: kita-eichhoernchen@stiftung-spi.de

GRUNDSCHULE „ALEX WEDDING“ IN FALKENBERG

PÄDAGOGISCHE GRUNDSÄTZE

Die veränderte Familiensituation fordert von der Grundschule eine zeitliche Offenheit, zum Beispiel durch verbesserte Betreuungsangebote und offenem Unterrichtsbeginn. Durch die neuen Medien, welche das Spiel- und Freizeitverhalten der Kinder beeinflussen und die Erfahrungswelt der Kinder verändern, stellt die Grundschule bewusst das handlungsorientierte „Lernen mit allen Sinnen“ in den Vordergrund. Schüler und Lehrer sollten sich als lernende Partner im Alltagsgeschehen der Schule verstehen. Zu einer entwicklungs-offenen und deshalb kinderzukunfts-gerechten Grundschule gehört die Veränderung der Lernkultur im Sinne der Eröffnung von individuellen Lern-, Lebens- und Erfahrungsräumen. Fächerübergreifende Konzeptionen der Unterrichtsinhalte lösen starre Unterrichtsformen auf und

eröffnen gleichzeitig für die Kinder Mitbestimmungsspielräume in ihren eigenen Lernprozessen.

DER UNTERRICHT

Die Grundschule arbeitet als Ganztagschule eng mit dem Hort zusammen. Die Angebote des Neigungsunterrichts wurden durch außerschulische Partner erweitert und zeitlich auf den Nachmittag verlegt. Die Umsetzung der pädagogischen Ziele erfolgt in enger Verbindung mit dem Hort. Die Grundschule, die als Unterrichtsstätte auch Lebens-, Lern- und Erfahrungsraum ist, bietet für alle Kinder mit ihren unterschiedlichen Lernvoraussetzungen vielfältige Lernmöglichkeiten und Lerntechniken an. Neben der offenen Unterrichtsform und dem gemeinsamen Lernen im Klassenverband werden auch verschiedene andere Unterrichtsformen in der Ganztagschule angeboten.

DIE SCHULE

Die Grundschule fügt sich in die unteren Hänge des Barnim ein und bietet einen weiten Blick auf das Oderbruch. Auf dem Schulgelände befindet sich die Kindertagesstätte einschließlich Hort. Der Träger beider Einrichtungen ist die Gemeinde Falkenberg. Seit Beginn des Schuljahres 2006/07 handelt es sich um eine Grundschule mit Ganztagsangeboten in der offenen Form. Zum Grundschulbereich gehören nachfolgende Ortsteile der Gemeinde Falkenberg: Falkenberg / Mark, Cöthen, Dannenberg / Mark, Krummenpfehl, Torgelow und Platzfelde. Seit mehreren Jahren besuchen auch Schüler des Kreises Barnim aus den Gemeinden Hohenfinow und Niederfinow unsere Grundschule. Dadurch hat sich aus der ehemaligen „Kleinen Grundschule“ Falkenberg wieder eine stabile einzügige Grundschule entwickelt. Der Hort befindet sich im Schulgebäude und nutzt vier Räume. Die Schule verfügt über eine eigene Turnhalle auf dem Schulgelände. In der Schule befindet sich ein Essenraum, welcher auch zu kleinen Veranstaltungen genutzt wird.

Auf einen Blick:
 Grundschule Falkenberg
 Ernst-Thälmann-Straße 18 a
 16259 Falkenberg
 Telefon: 033458 236
 E-Mail: grundschule-falkenberg@t-online.de
 Homepage: www.grundschule-falkenberg.de

GRUNDSCHULE AUF DER HÖHE HECKELBERG

DIE SCHULE

Die Grundschule liegt in einer ländlichen Gegend. Turnhalle und Sportplatz befinden sich direkt auf dem Schulgelände. Fast alle Schüler unseres großen Einzugsbereiches sind auf den Bus angewiesen. Die Bushaltestelle befindet sich genau vor dem Eingang der Schule, so dass die Schüler ohne Überqueren einer Straße das Schulgebäude bzw. -gelände betreten können. Die Ausstattung der Schule hat sich über die Jahre kontinuierlich weiterentwickelt. So wurde beispielsweise die Turnhalle modernisiert, die Außenfassade saniert sowie die Jalousien und das Dach erneuert. Außerdem wurden alle Unterrichtsräume mit modernem Mobiliar ausgestattet. Schüler und Lehrkräfte profitieren zudem von einem modernen Computerkabinett, einem naturwissenschaftlichen Lehrkabinett mit Smartboard, einer Medieninsel, einem Technikraum, einem Spielzimmer und Garderobenräume. Darüber hinaus kann die Schule noch mit einer großen Lehrküche punkten. Erholung in der Pause ist auf dem beliebten Spielplatz der Schule möglich.

UNTERRICHT

Die Grundschüler werden an der Schule von acht Lehrkräften in sechs Klassen unterrichtet. In der „Offenen Ganztagschule“ gibt es an drei Tagen in der Woche zusätzlich zum regulären Unterricht ganztagspezifische Angebote. Zudem wurde bereits zum Schuljahr 2012/13 die flexible Schuleingangsphase eingeführt, so dass der Schulanfang für alle Kinder optimiert werden kann.

PÄDAGOGISCHE GRUNDSÄTZE

Die Lehrkräfte der Grundschule Auf der Höhe Heckelberg möchten allen Kindern die Chance geben, das zu lernen und zu leisten, was sie vermögen. Die Kinder sollen gern zur Schule kommen und dort einen Ort finden, wo sie für das Leben lernen können. Experten aus den verschiedensten Gebieten, wie zum Beispiel Polizei und Verkehrswacht, werden eingeladen, den Schülern ihr Wissen auf praktische und lebendige Art und Weise weiterzuvermitteln. Dabei wird das Schulleben gemeinsam gestaltet. Hier wird das Prinzip der „Bewegten Schule“ gelebt. Ziel ist es, dass die Schüler der Grundschule eine umfassende Bildung und Erziehung genießen können. Dabei leisten alle Unterrichtsfächer in ihrer Zusammenarbeit einen



Kinder der Grundschule auf der Höhe in Heckelberg, Foto: M. Nehk

Beitrag zur Ausbildung von Wissen und anwendungsbereitem Können, zu kreativem und flexiblem Verhalten in Problemsituationen und zum Erhalt von Lernfreude und Lernbereitschaft.

Auf einen Blick:
 Grundschule Auf der Höhe Heckelberg
 Tuchener Weg 2
 16259 Heckelberg-Brunow OT Heckelberg
 Telefon: 033451 342
 Fax: 033451 4616
 E-Mail: gs_heckelberg@gmx.de
 Homepage: www.gshb.de
 Schulleiterin: Frau Möller
 Sekretariat: Frau Fischer

VISIONÄHRE

Ein Projekt des VFBQ

• Möbel und mehr

Wasserstraße 18
 16259 Bad Freienwalde

• Garten und mehr

Am Weidendamm 7
www.visionaehre.de
hallo@visionaehre.de

Dr. Roth 03344 / 331941



Foto: Heimatverein Falkenberg

Das Amt Falkenberg-Höhe bietet viel Lebensqualität, was nicht zuletzt an der sauberen Luft und an der schönen Landschaft liegt. Über die Hälfte der Amtsfläche besteht aus Wald. Das Amt liegt nahe am Oderbruch und bietet somit vielseitige Erholungsmöglichkeiten wie Radfahren, Wandern oder Angeln. Hier gibt es auch einiges zu sehen, wie beispielsweise den Oderbruchzoo, das Erholungs- und Erlebnisdorf Groß Neuendorf oder das Freilichtmuseum Altranft. Kinder können hier noch ungestört in der freien Natur spielen. Auch Urlauber kommen mit der ganzen Familie immer wieder gerne in die Region.

AUF ENTDECKUNGSREISE – DER 66-SEEN-WANDERWEG

Der Hauptwanderweg Brandenburgs – rund um das Gebiet Berlin – ist der 66-Seen-Wanderweg. Dieser erstreckt sich auf einer Länge von rund 400 Kilometern und lässt die Herzen von Naturliebhabern höher schlagen, denn hier gibt es vielfältige Landschaftsformen zu entdecken. Ob Laubwälder, Nadelwälder oder naturbelassene Bäche – es lohnt sich, den Fotoapparat mitzunehmen.

Interessant sind außerdem die Schlösser und Parklandschaften, welchen der Wanderer ebenfalls auf dem Weg begegnet. Dank der Kennzeichnung des Weges – blauer Punkt auf weißem Grund – kommen Wanderfreunde nicht von ihrer Fährte ab. 17 Etappen gibt es zu erkunden.



Weihnachtsbäckerei, Foto: I. Göttel

ERHOLUNGSGEBIET GAMENGRUND

Das Landschaftsschutzgebiet verläuft südlich von Eberswalde und erstreckt sich bis Tiefensee. Auch hier gibt es beliebte Rad- und Wanderwege, die am Großen Gamensee, am Langen See und am Mittelsee entlang führen.

Speziell im Ortsteil Falkenberg / Mark treffen drei der wichtigsten Großschutzgebiete Deutschlands zusammen: das Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin, der Nationalpark Unteres Odertal und der Naturpark Barnim. Landschaftlich reizvoll sind die Naturschutzgebiete Leuenberger Soll in der Nähe des Dorfes Leuenberg und das Naturschutzgebiet „Nonnenfließ-Schwärzetal“ bei Heckelberg.

Ein toller Ausflugstipp ist auch eine Tour durch die Wälder rund um Heckelberg, auf der man allen Elementen der Eiszeit begegnet: Moore, Seen, Laubbäume der hügeligen Grund- und Endmoränen sowie Kiefernwälder und Sanderflächen. So sind auch verschiedenste Tierarten zu beobachten wie Fasane, Fischreiher und viele andere.

Plätze im Ortsteil Falkenberg / Mark wie an der Rothen Mühle, am Karpfenteich, auf dem Paschen- und dem Schmiedeberg oder im Cöthener Tal sind wie geschaffen, um sich vom Alltagsstress zu erholen. Zur Entspannung lädt außerdem die Grünanlage am Fontaneplatz ein.



Gemeindezentrum Dannenberg / Mark, Foto: Amt Falkenberg-Höhe

WOHLFÜHLEN UND GENIESSEN



Cateringservice Sieggrid Reuß

Gartenstraße 19
16259 Falkenberg OT Neu-Gersdorf

033451 / 55456

033451 / 55457

Handy: 0172 / 7546059

sieggrid@web.de



Michael Reisen

Für Sie unterwegs in Europa!

Kurreisen: polnische Ostseeküste, Riesengebirge, Bad Füssing

Rundreisen: Norwegen, Polen und weitere

Standortreisen: z. B. nach Holland, Österreich

Tagesfahrten

Knödelallee 12 • 16259 Höhenland

☎ 033451 / 6104 • ☎ 033451 / 55347

E-Mail: michael-reisen@t-online.de

Web: www.michael-reisen.com



Leuenberger Jagdclausse

Spezialitäten vom Wild

Leuenberger Jagdclausse	Öffnungszeiten
Berliner Straße 29 16259 Höhenland	Täglich ab 12:00 Uhr Warme Küche bis 21:00 Uhr
Telefon: +49 (0) 33451 / 64006	
Fax: +49 (0) 33451 / 64008	

MOOR- UND MOORABBAU IM ODERBRUCH

Die Bezeichnung Oderbruch leitet sich aus dem mittelhochdeutschen Wort bruoch ab. Dieses bedeutet so viel wie Sumpf oder Moor.

*Ihre Zahnarztpraxis
für die ganze Familie!*

Gudrun Golecki



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Implantologie · Prophylaxe
- Lasertherapie · Kinderbehandlung
- Behandlung von Angstpatienten in Narkose · Praxislabor · Hypnose · uvm.

24h Rufbereitschaft

Eberswalder Straße 30
16259 Heckelberg

Tel.: 03 34 51 / 2 45

Fax: 03 34 51 / 5 53 68

Hier teilt sich die Oder in mehrere Nebenströme. Größter Nebenfluss bildet die Warthe. Das Gebiet liegt nur zwei bis fünf Meter über dem Meeresspiegel und ist damit die tiefste Stelle in der Mark Brandenburg.

Geografisch befindet sich das Binnendelta der Oder im Landkreis Märkisch-Oderland in Brandenburg und im benachbarten Polen. Das Areal von 60 Kilometer Länge und 12 bis 20 Kilometer Breite erstreckt sich von der Stadt Oderberg im Norden bis zum Amt Lebus im Süden. Oderberg ist vom Amt Falkenberg-Höhe nur eine halbe Autostunde entfernt. Das Amt liegt damit in der Nähe des Niederoderbruchs.

Die größten Moorflächen findet man zwischen Bad Freienwalde und Oderberg. Hier trifft das Eberswalder Urstromtal mit dem zu einem Kanal ausgebauten Fluss Finow auf das Odertal. Insgesamt nehmen die Moore im Oderbruch aber eine relativ geringe Fläche ein.

Auf Betreiben von König Friedrich II. wurden 1747 die Pläne zur Entwässerung des Oderbruchs umgesetzt. Die Böden zwischen Bad Freienwalde, Falkenberg und Niederfinow waren besonders feucht und ließen eine reichhaltige Sumpflvegetation entstehen. Durch die Zersetzung der Pflanzen, die im Laufe der Zeit im Wasser versackten, bildete sich Torf.

Erste Moorbäder entstanden in Deutschland im 19. Jahrhundert, 1840 in Bad Freienwalde – der älteste Kurort der Mark Brandenburg.

Das heutige Landschaftsbild des Oderbruchs wird durch die Begradigung der Oder im 18. Jahrhundert geprägt. Heute finden sich hier fruchtbare Ackerbaugelände und zahlreiche Tierarten.

Laut dem Landesamt für Umwelt des Landes Brandenburg müsse sich eine Renaturierung der Gewässer den kulturell-landwirtschaftlichen Gegebenheiten anpassen und könne deshalb nur sehr langsam erfolgen. Wichtige Bedeutung hat hier die enge Zusammenarbeit mit dem Hochwasserschutz. Gegenwärtig werde eine Umgestaltung der Oderbruchgewässer zur Schaffung eines ökologischen Verbundsystems der Wasserläufe geplant.

Physiotherapie Astrid Grap

- Krankengymnastik
- Manuelle Lymphdrainage
- Massagen (Schulter + Nacken / ganzer Rücken)
- Moorbehandlungen mit Freienwalder Moor (Kassenleistung)
- Stoßwellentherapie (privat)

Schloßparkambulanz · Berliner Straße 1 · 16259 Bad Freienwalde
Tel.: 03344 / 5420 · physio.grap@freenet.de · www.physio-grap.de

Durch die zahlreichen Vereine und engagierten Bürger im Amt Falkenberg-Höhe finden immer wieder unterhaltsame Veranstaltungen statt. Ein wichtiger Treffpunkt und Veranstaltungsort ist unter anderem das Kulturhaus Krüge, wo des öfteren Konzerte oder in der Karnevalszeit Faschingsveranstaltungen stattfinden.



Drachenfest, Foto: I. Göttel



Kinderfest, Foto: I. Göttel

Einen Überblick über die Veranstaltungen, die 2016 im Amt Falkenberg-Höhe geplant sind, gibt es auf der Homepage des Amtes Falkenberg-Höhe



www.amt-fahoe.de/Aktuell/Veranstaltungen/index.html



Hochzeit, Foto: Fam. Israel / Stolzmann



Reiherbuschkanal, Foto: Heimatverein Falkenberg

Liebe Leserinnen, liebe Leser! Als wertvolle Orientierungshilfe finden Sie hier eine Auflistung leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie. Die alphabetische Anordnung ermöglicht Ihnen ein schnelles Auffinden der gewünschten Branche.

Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.total-lokal.de.

Branche	Seite
Bauelemente	U3
Busunternehmen	17
Familienrecht	7
Garten- und Landschaftsbau	9
Hausverwaltung	9
Holzhandel	U3
Industriebedarf	3
Jagdclausen	17



Herausgeber:

mediaprint infoverlag gmbh
Lechstr. 2, 86415 Mering
Registergericht Augsburg, HRB 27606
USt-IdNr.: DE 118515205

Geschäftsführung:
Ulf Stornebel
Tel.: 08233 384-0
Fax: 08233 384-247
info@mediaprint.info



in Zusammenarbeit mit:

Amt Falkenberg-Höhe
Karl-Marx-Straße 2, 16259 Falkenberg-Höhe

Redaktion:

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Amt Falkenberg-Höhe, Karl-Marx-Straße 2, 16259 Falkenberg-Höhe
Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt: mediaprint infoverlag gmbh
Verantwortlich für den Anzeigenteil: mediaprint infoverlag gmbh – Goran Petrusevic

Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG: Alleinige Gesellschafterin der mediaprint infoverlag gmbh ist die Media-Print Group GmbH, Paderborn

Quellennachweis für Fotos / Abbildungen:

Titel: (li.) Kzenon / Fotolia, (re.) Heimatverein Falkenberg; Seite 1: Amt Falkenberg-Höhe
U4: (li.) GZ Dannenberg / M : Fam. Israel / Stolzmann; (re.) Naturwacht Leuenberg,
(unten) Amt Falkenberg-Höhe.
Ansonsten stehen die Quellen an den jeweiligen Fotos.

16259250 / 1. Auflage / 2016

Druck:

mediaprint informationstechnologie
Eggertstraße 28
33100 Paderborn

Papier:

Umschlag: 250 g Bilderdruck, dispersionslackiert
Inhalt: 115 g, weiß, matt, chlor- und säurefrei

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugenutzen des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Branche	Seite
Kommunal- und Gartengeräte	8
Krankengymnastik	18
Kugellager	3
Lohnschnitt	U3
Lymphdrainage	18
Möbel	15
Mobiles Sägewerk	U3
Partyservice	17
Rechtsanwälte	7
Sozialrecht	7
Stoßwellentherapie	18
Tischlerei	U3
Versicherungen	9, 13
Zahnärztin	18

U = Umschlagseite

WICHTIGE ADRESSEN IN DER REGION

TISCHLEREI UWE TEPPER



FENSTER · TÜREN · TORE · TISCHLEREI · INNENAUSBAU

Schiffmühle 1 a · 16259 Bad Freienwalde/Schiffmühle · Telefon: 03344/3454
Fax: 03344/330662 · www.tischlerei-tepper.de info@tischlerei-tepper.de



Alles rund ums Holz

Fritz Telleis & Sohn

Mobiles Sägewerk

Fällen – Rücken – Lohnschnitt

Holzhandel – Carports

Einbau genormter Bauteile u. v. m.

Freienwalder Straße 30
16259 Falkenberg (Mark)

Tel. +49 (0) 33458 / 3 03 55

Fax: +49 (0) 33458 / 64 74 50

Mobil: 0162 / 9 19 79 14

E-Mail: f-telleis@t-online.de



Falkenberg-Höhe